

Hast du dich früh dem Herrn geweiht

Text: unbekannt

Musik: Volksweise

A E7 A

1. Hast du dich früh dem Herrn ge - weiht, wird schön dein Le - ben sein;
2. Ver-nimmst du nicht des Hei - lands Wort, wie Er dich lockt_ so lieb?
3. Hast du die Ju - gend-zeit ver - träumt, wird kei - ne Ern - te sein,

8 D E E7 A

doch die ver-säum - te Ju - gend - zeit, holst du nie wie - der ein.
Er zieht dich von der Sün - de fort, die dich ins E - lend trieb.
was bei der Aus - saat ist ver - säumt, holt man im Herbst nicht ein.

15 *Refrain* D E E7 A

1.-3. O bli-cke doch hin - auf zu dei-nem Herrn, wie schnell ver - geht_ die Zeit,

22 D E E7 A

Er gä-be dir ja heu - te noch so gern Fried, Freud und Se - lig - keit.
heu - te gern